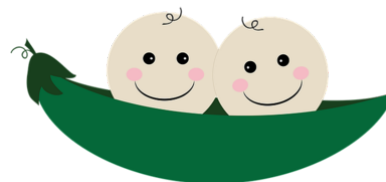


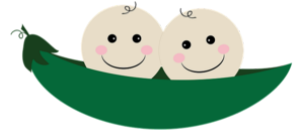
Zwillinge?!



- ① ★☆☆ Lass dir die Geschichte auf Seite 1 laut vorlesen und hör genau zu. Danach nimm die Seite 2 und verbessere die Fehler, die sich eingeschlichen haben.

Es war ein stürmischer Herbsttag. Jonas lag auf seinem Bett und hörte zu wie der Regen gegen sein Fenster peitschte. Ihm war langweilig. Er hatte alle seine Hausaufgaben schon erledigt und seine Freunde hatten heute keine Zeit für ihn. Und mit seinen beiden großen Schwestern Sabine und Leonie etwas unternehmen, wollte er erst recht nicht. Er hatte zu nichts Lust und so träumte er wie so oft, von einem spannenden Leben als Pirat. Ach wäre das toll! Sich den ganzen Tag die frische Meeresluft um die Nase wehen lassen, fremde Länder bereisen, exotisches Obst essen und nach versunkenen Schätzen suchen. Gerade als er dabei war sich zu überlegen, wie er seinem Piratenpapagei Pablo Kunststückchen beibringen könnte wurde er jäh von einem Schrei aus seinen Gedanken gerissen. "JOOOOOOONNNAASS - Essen ist fertig" hörte er seine Mutter rufen. Als er ins Esszimmer ging roch er schon den köstlichen Geruch der aus der Küche strömte. Seine Mutter hatte sein Lieblingsessen gekocht: Spaghetti Carbonara und zum Nachtisch Tiramisu. "Ach vielleicht ist heute ja doch kein so schlechter Tag" dachte er sich und schaufelte eine Riesenportion auf sein Teller.

- ② Nachdem du die Geschichte gehört hast, verbessere nun den Text.



Es war ein stürmischer Sommertagtag. Jonas lag auf seinem Bett und hörte zu wie der Regen gegen sein Fenster schlug. Ihm war langweilig. Er hatte alle seine Hausaufgaben schon erledigt und seine Freunde hatten heute keine Zeit für ihn. Und mit seinen beiden großen Schwestern Sabine und Klara etwas unternehmen, wollte er erst recht nicht. Er hatte zu nichts Lust und so träumte er wie so oft, von einem spannenden Leben als Seemann. Ach wäre das toll! Sich den ganzen Tag die frische Meeresluft um die Nase wehen lassen, fremde Länder bereisen, exotisches Süßigkeiten essen und nach versunkenen Schätzen suchen. Gerade als er dabei war sich zu überlegen, wie er seinem Piratenpapagei Henry Kunststückchen beibringen könnte wurde er jäh von einem Schrei aus seinen Gedanken gerissen. „JOOOOOOONNNAASS - Essen ist fertig“ hörte er seine Schwester rufen. Als er hinunter ging roch er schon den köstlichen Geruch der aus der Wohnzimmer strömte. Seine Mutter hatte sein Lieblingsessen gekocht: Fischstäbchen und zum Nachtisch Eis. „Ach vielleicht ist heute ja doch kein so schlechter Tag“ dachte er sich und schaufelte eine Portion auf sein Teller.